



Wappen Kurfürst Maximilians IV. Joseph, ab 1799

ab 1799

Von seinem Vorgänger Karl Theodor (1724–1799) übernahm der bayerische Kurfürst Max IV. Joseph (1756–1825) alle Bilder in sein Wappen und fügte zusätzlich zwei Abzeichen von Territorien hinzu, die seiner wittelsbachischen Linie gehörten. Das Wappen vereinigte somit symbolisch die Gebiete aller Familienzweige der Wittelsbacher.

Lit.: Wilhelm Volkert, Die Bilder in den Wappen der Wittelsbacher, in: Hubert Glaser (Hrsg.), Die Zeiten der frühen Herzöge (Wittelsbach und Bayern, Bd. I/1), München / Zürich 1980, S. 13–28.

Lageort: Volkert, Wilhelm: Die Bilder in den Wappen der Wittelsbacher, in: Die Zeit der frühen Herzöge (Wittelsbach und Bayern I/1), München und Zürich 1980, Tafel 3.

Copyright: Haus der Bayerischen Geschichte, Augsburg